

Marlen Bieber

lyrischer Mezzosopran

Marlen Bieber ist in der Spielzeit 2026/27 Stipendiatin des Talent-Circle der Deutschen Oper Berlin. Sie wird dort u.a. Hänsel, Tebaldo, Flora Bervoix, Alisa und Zweite Magd singen, sowie in der Neuproduktion *In 80 Tagen um die Welt* beteiligt sein.

Die Mezzosopranistin ist Finalistin des Deutschen Musikwettbewerbs 2026 und wurde mit einem Konzert-Stipendium ausgezeichnet. Beim Concorso Lirico Internazionale di Portofino 2024 erhielt sie den Eva Kleinitz Award. Außerdem ist sie Finalistin des Internationalen Robert-Schumann-Wettbewerbs 2024 und Preisträgerin des DEBUT Klassik-Gesangswettbewerb 2022. Bieber ist Stipendiatin des Festival der jungen Stimmen, des Richard-Wagner-Verbandes Chemnitz und des Festivals Musique et Vin au Clos Vougeot.

Bereits während ihres Studiums wurde sie an die Oper Chemnitz engagiert und sang von 2021 bis 2026 dort u.a. Donna Elvira in *Don Giovanni*, Muse/Niklas in *Hoffmanns Erzählungen*, Prinz Orlofsky in *Die Fledermaus*, Fuchs in *Das schlaue Fuchslein*, Flora und Annina in *La Traviata*, Mercédès in *Carmen*, Giovanna in *Rigoletto*, sowie den Hänsel in *Hänsel und Gretel* sang, letztere Partie liegt auch – aufgezeichnet von Rondeau – als DVD vor. Sie gastierte ausserdem an Bühnen wie dem Musiktheater im Revier und der Staatsoperette Dresden.

Eine große Leidenschaft der Mezzosopranistin gilt dem Konzertgesang. Sie sang u.a. unter der Leitung von Hans-Christoph Rademann und Joseph Bastian, mit Orchestern wie den Münchner Symphonikern (Mozart, Requiem), dem Kammerorchester der Komischen Oper (Bruch, Gruß an die Heilige Nacht) dem Orchestre Dijon Bourgogne, der Robert-Schumann-Philharmonie (Mahler, 8. Sinfonie) und der Jungen Philharmonie Wien (Mahler, 3. Sinfonie) und war zu Gast im Herkulesaal München, im Konzerthaus Berlin, im Arnold Schönberg Center Wien, bei den Gustav Mahler Musikwochen und bei den Dresdner Musikfestspielen. Zudem konzertiert sie regelmäßig mit den großen Oratorien von Johann Sebastian Bach. Das Festival Musique & Vin au Clos Vougeot präsentierte die Mezzosopranistin 2025 als Jeune Talent in mehreren Konzerten, u.a. mit Jean-Yves Thibaudet.

Mit dem international renommierten Liedpianisten Daniel Heide verbindet sie eine regelmäßige Zusammenarbeit. Ihr stetig wachsendes Repertoire spannt sich dabei von Franz Schubert bis Alexander von Zemlinsky und darüber hinaus.

Marlen Bieber studierte von 2016 bis 2021 Gesang an der Hochschule für Musik in Dresden. Weitere wertvolle Impulse erhielt sie in der Liedklasse von KS Prof. Olaf Bär und bei zahlreichen Meisterkursen, u.a. bei KS Brigitte Fassbaender, Hedwig Fassbender und Jukka Rasilainen.

Stand: Mai 2026

Änderungen nur nach Absprache